G K M

Libe Julia The Torief met der toto send in haite eine ahmellere Behant verd innet was traited in the toto send in heite eine aber es and ministrat verd innet aber aut washers. Alle Welt schema in trellie to seeken lagtort jull es methode reamed in trellie to seeken lagtort jull es methode to seek in der beit des kweeden tages brites at se knieden tages brites. The Tambring front min storment toost der neidenten to se beit des tres der neidenten. Der Meles mealth neuros o, weel arch keine Janieling sindellen well,

Georg Kolbe Museum, Berlin 09.12.2025

Brief von Georg Kolbe an Julia Hauff

Sammlungsbereich	Korrespondenzen
Verfasser*in	Georg Kolbe
Adressat*in	Julia Hauff
Erwähnte Personen	Bildgießerei Hermann Noack [Berlin]
Datierung	16.12.1934
Umfang	1 Brief, 1 Blatt
Erwerbung	Schenkung aus Privatbesitz, 1993
Inventarnummer	GK.593_008
Transkript	vorhanden
Datensatz in Kalliope	1546404
Rechte	Public Domain Mark 1.0

Inhaltsangabe

Die in Stuttgart lebende Bildhauerin Julia Hauff war Schülerin und Freundin von Georg Kolbe. Das umfangreiche Konvolut umfasst Briefe Kolbes an Hauff von 1928 bis zu seinem Tode 1947. Dabei handelt es sich hauptsächlich um Post- bzw. Briefkarten mit Motiven seiner Werke oder seines Atelierhauses in Berlin-Westend.

Zum Stralsunder Ehrenmal und seiner Arbeit an der Figur "Zarathustras Erhebung".

Transkription

(Berlin-Charlottenburg 9, Sensburger Allee 25, J 9 Heerstrasse 4928)

16.XII 34

Liebe Julia,

Ihr Brief mit der Fotosendung hätte eine schnellere Antwort verdient, aber es sind unruhige Tage, schon seit Wochen.

Alle Welt scheint in Berlin zu sein, täglich giebt es mehrere Besuche – und dies ausgerechnet in der Zeit des kürzesten Tageslichts. Ihre

G K

Georg Kolbe Museum, Berlin 09.12.2025

Tänzerinfreundin kommt erst die nächsten Tage an die Reihe – An Arbeit ist kaum zu denken – Das Alles macht nervös, weil sich keine Sammlung einstellen will,

Seite 2

die doch auch zum Briefschreiben nötig ist.

Ich freue mich, dass Sie wieder in der Werkstatt sind, wie die Fotos bezeugen. Als Gegengabe sende ich Ihnen die Gruppe zu meinem Stralsunder Ehrenmal(1). Es ist jetzt bei Noack(2) – hat mich den ganzen Sommer hindurch beschäftigt. Nebenher hacke ich meist verzweifelt an meinen anderen grossen Gipsmenschen herum – besonders der "Zarathustra(3)" ist ein heiss umkämpfter Mann. Er schlägt mich Tag für Tag zu Boden.

Für das kommende Fest habe ich keinen Sinn – dafür sind ja die Enkel da. Für mich ist es halt ein Zeitabschnitt, der nur ganz ernste Erwägungen mit sich bringt.

Viele gute Wünsche für Sie von Ihrem alten Meister

Anmerkungen

- (1) Werk Georg Kolbes, Krieger-Ehrenmal Stralsund, eingeweiht November 1935
- (2) Bildgießerei Hermann Noack, Berlin, gegründet 1897 http://d-nb.info/gnd/2130862-7
- (3) Werk Georg Kolbes, "Zarathustras Erhebung". Geplant für ein Nietzsche-Denkmal in Weimar entstanden zwischen 1931 und 1947 zahlreiche Entwürfund Variationen.